



Kommunikation Unternehmen

Susanne Killian

Pressesprecherin Vertrieb und Marketing

Telefon: +49 841 89-715569

E-Mail: susanne.killian@audi.de

www.audi-mediacyenter.com

Audi startet mit Absatzwachstum ins vierte Quartal

- **Rund 158.750 weltweite Auslieferungen im Oktober, plus 5,3 Prozent**
- **Vertriebschef Bram Schot: „Zielen darauf, positiven Absatztrend fortzusetzen“**
- **Weltpremiere des neuen Audi A7: Markteinführung ab März 2018**

Ingolstadt, 9. November 2017 – Die Vier Ringe haben das vierte Quartal erfolgreich begonnen. Im Oktober setzte die AUDI AG weltweit rund 158.750 Premium-Automobile und damit 5,3 Prozent mehr ab als im Vergleichsmonat 2016. Bei den Kernregionen wuchsen die Auslieferungen im vergangenen Monat in Nordamerika (+10,2%) und China (+14,5%), die Verkäufe in Europa lagen 1,6 Prozent unter Vorjahresniveau. Seit der Rückkehr zum Wachstumskurs im Juni konnte Audi das kumulierte Absatzminus im Vorjahresvergleich kontinuierlich Monat für Monat reduzieren; rund 1.539.500 weltweite Auslieferungen seit Januar liegen noch um 1,3 Prozent unter dem Wert von 2016.

„Nach unserem guten Start ins vierte Quartal wollen wir diesen Trend trotz weiter herausfordernder Bedingungen auch in den nächsten Monaten fortsetzen“, sagt Bram Schot, Vorstand für Vertrieb und Marketing der AUDI AG. „Unsere Modelloffensive legt den Grundstein für unseren künftigen Erfolg. Nach dem Audi A8 heben wir jetzt mit dem neuen Audi A7 Sportlichkeit und ästhetisches Design auf ein neues Level in der Oberklasse. Dieses einzigartige Konzept hat bereits vor Markteinführung für Furore gesorgt und wird von unseren Kunden sehr gut angenommen.“

Mitte Oktober hat Audi das neue, viertürige Oberklasse-Coupé am Hauptsitz in Ingolstadt präsentiert. Der neue Audi A7 (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 7,2 – 6,8, CO₂-Emission kombiniert in g/km: 163 – 154*) mit seiner dynamischen und progressiven Designsprache richtet sich vor allem an trendbewusste, design- und technikaffine Kunden. Im März 2018 wird das Modell bei den ersten Händlern in **Europa** eintreffen.

Auf dem Heimatkontinent der Vier Ringe stand im vergangenen Monat erneut der Audi Q2 hoch im Kurs. Im Oktober nahmen rund 6.600 europäische Kunden den Schlüssel für das City-SUV entgegen. Über alle Modelle setzten vor allem **Spanien** und **Italien** starke Impulse: Auf der iberischen Halbinsel sowie den Kanaren steigerten 4.393 Kunden den Oktoberabsatz um 10,5 Prozent gegenüber Vorjahr. Die Auslieferungen in Italien zogen um 23,4 Prozent auf 5.993 verkaufte Automobile an. Dagegen belastete im vergangenen Monat die Marktentwicklung in **Großbritannien** das Europa-Geschäft: Der Absatz blieb 5,5 Prozent hinter dem Wert aus 2016 zurück. Im Jahresverlauf liegen die britischen Verkäufe aber mit einem Minus von 0,6 Prozent fast auf Vorjahresniveau und deutlich über dem sinkenden Gesamtmarkt.



In **Frankreich** erwarben 5.374 französische Kunden einen Audi, das sind 8,5 Prozent weniger als im Vergleichsmonat 2016. In der Gesamtregion Europa lieferte das Unternehmen im Oktober rund 68.450 Einheiten aus (-1,6%). Kumuliert ergibt sich ein Plus von 0,5 Prozent gegenüber 2016, als Audi eine neue Absatzbestmarke auf dem europäischen Markt erreichte.

In **China** markierten 53.828 verkaufte Automobile den bisher absatzstärksten Oktober der Audi-Geschichte. Zusätzlich erfuhr der chinesische Markt mit einer Absatzsteigerung von 14,5 Prozent das bisher stärkste Wachstum in diesem Jahr. Dabei verzeichneten die Audi-Händler in China vor allem bei der Langversion des Audi A4 eine hohe Nachfrage. Seit Januar setzten die Ingolstädter 472.498 Automobile in China ab, das kumulierte Absatzminus verringerte sich auf 3,0 Prozent. Mitte November feiert Audi auf der Automesse in Guangzhou die China-Premiere des Audi S4 (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 7,5 - 7,3; CO₂-Emission kombiniert in g/km: 170 - 166*). Ab Frühjahr 2018 wird das dynamische S-Modell das Portfolio der Vier Ringe im Reich der Mitte ergänzen.

Wichtiger Wachstumsmotor war im vergangenen Monat abermals **Nordamerika**, wo Audi mit rund 23.800 verkauften Automobilen einen neuen Topwert erreichte. In den **Vereinigten Staaten** erlebte das Unternehmen bereits den 82. Rekordmonat in Folge (+9,6% auf 19.425 Autos). Auch **Kanada** verzeichnete erneut ein zweistelliges Wachstum (+11,3 auf 3.063 Autos). In beiden Ländern hielt der SUV-Trend an. Seit Jahresbeginn entschied sich die Hälfte der amerikanischen Kunden für ein Modell der Q-Familie. Im Nachbarland war im Zeitraum Januar bis Oktober rund jedes vierte ausgelieferte Fahrzeug ein Audi Q5.

Absatz AUDI AG	Im Monat Oktober			Kumuliert		
	2017	2016	Abw. vs 2016	2017	2016	Abw. vs 2016
Welt	158.750	150.712	+5,3%	1.539.500	1.559.540	-1,3%
Europa	68.450	69.525	-1,6%	730.000	726.550	+0,5%
- Deutschland	21.682	23.109	-6,2%	254.200	253.999	+0,1%
- GB	13.543	14.337	-5,5%	152.413	153.376	-0,6%
- Frankreich	5.374	5.871	-8,5%	52.128	53.098	-1,8%
- Italien	5.993	4.855	+23,4%	57.758	51.786	+11,5%
- Spanien	4.393	3.977	+10,5%	46.815	43.899	+6,6%
USA	19.425	17.721	+9,6%	180.339	169.900	+6,1%
Mexiko	1.314	1.118	+17,5%	11.445	12.375	-7,5%
Brasilien	860	1.100	-21,8%	8.044	10.932	-26,4%
China (inkl. Hongkong)	53.828	47.031	+14,5%	472.498	487.264	-3,0%

**) Verbrauchswerte variieren in Abhängigkeit von Motor/Getriebe/Räder/Reifen*

- Ende -



Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen (www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/ Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2016 hat der Audi-Konzern rund 1,868 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.457 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.451 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2016 hat die AUDI AG bei einem Umsatz von € 59,3 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,1 Mrd. erzielt. Zur Zeit arbeiten weltweit rund 88.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.